

Exhibitionist im Bus

Dotzheim, Wiesbadener Straße, 28.07.2018, gg. 07.50 Uhr - (ho) Eine 34-jährige Frau ist am Samstagmorgen in einem Linienbus von einem unbekanntem Exhibitionisten belästigt worden. Der Mann setzte sich gegenüber der Geschädigten auf einen Sitz und zeigte sich ihr gegenüber in Scham verletzender Art und Weise. Die 34-Jährige lief zum Busfahrer und informierte ihn über den Sachverhalt. Der Exhibitionist flüchtete daraufhin aus dem Bus. Er sei etwa 1,80 bis 1,85 Meter groß, 38 bis 40 Jahre alt, habe kurze, schwarze Haare und war dunkel gekleidet. Hinweise nimmt die Wiesbadener Kriminalpolizei unter der Telefonnummer (0611) 345-0 entgegen.

Paketzusteller überfallen

Nordenstadt, Pommernstraße, 28.07.2018, gg. 11.05 Uhr - (ho) Ein 36-jähriger Paketzusteller ist am Samstagvormittag in der Pommernstraße von zwei unbekanntem Räufern überfallen worden. Die beiden Täter kamen dem Geschädigten, beim Zustellen von Paketen, in einem Mehrfamilienhaus vor der Haustür entgegen. Einer der Männer bedrohte den Geschädigten mit einem Messer, der daraufhin die beiden Pakete, die er auf den Armen hatte, fallen ließ und flüchtete. Die Räuber hätten dann ihrerseits die Pakete an sich genommen und seien zu Fuß geflüchtet. Einer der Männer sei etwa 30 Jahre alt, habe schulterlange, blonde Haare und sei mit einer roten Hose und einem gelben T-Shirt bekleidet gewesen. Sein Komplize sei etwa gleich alt und mit einer schwarzen Dreiviertelhose, einem schwarzen T-Shirt und einer weißen Baseballkappe bekleidet gewesen. Hinweise zu den Überfall nimmt die Wiesbadener Kriminalpolizei unter der Telefonnummer (0611) 345-0 entgegen.

Seniorin (94) bestohlen

Wiesbaden, Wolfram-von-Eschenbach-Straße, 28.07.2018, gg. 18.00 Uhr - (ho) Eine 94-jährige Frau ist am Samstagabend Opfer eines unbekanntem Trickdiebes geworden. Der Täter klingelte gegen 18.00 Uhr an der Wohnungstür der Geschädigten, gab an Handwerker zu sein und einen Wasserschaden in der Wohnung überprüfen zu müssen. Die Seniorin ließ den Mann in die Wohnung, wo er daraufhin mit einem Trick das Schmuckversteck der 94-Jährigen ausbaldowerte. Mit mehreren Schmuckstücken flüchtete der Täter schließlich aus der Wohnung. Er wurde als ca. 60 Jahre alt, ca. 1,75 Meter groß, leicht untersetzt, mit grau

melierten Haaren, bekleidet mit dunkler Arbeitskleidung und einer Mütze beschrieben. Den Aussagen der Geschädigten zufolge hätte er **südländisch** ausgesehen. Eine Fahndung der Polizei nach der Tat verlief ergebnislos. Daher bittet das 3. Polizeirevier um Hinweise von Zeugen unter der Telefonnummer (0611) 345-2340.

Mädchen (15) geschlagen und getreten

Erbenheim, Bushaltestelle "Im Hahn", Bundesstraße 455, Bereich Erbenheim - (ho) Eine 15-jährige Jugendliche ist in der Nacht zum Samstag von einem Unbekannten an der Bushaltestelle "Im Hahn" an der Bundesstraße 455 geschlagen und getreten worden. Aus bisher unbekanntem Gründen griff der Täter das Mädchen an und schlug ihren Kopf gegen das Glas der Bushaltestelle. Als die Geschädigte zu Boden stürzte trat der Täter noch auf sie ein. Die 15-Jährige schrie bei der Attacke laut um Hilfe, worauf der Schläger schließlich von ihr abließ und in Richtung einer Unterführung flüchtete. Die Geschädigte wurde bei dem Angriff verletzt und musste in einem Krankenhaus behandelt werden. Den Täter beschrieb sie als ca. 35 bis 50 Jahre alt, ca. 1,75 Meter groß, kräftig mit dunkler Hautfarbe, ungepflegten Zähnen, einem Dreitagebart und schwarzen, kurzen Haaren. Er hätte ein **afrikanisches**

Erscheinungsbild

und sei mit einer khakifarbenen Shorts, einem dreckigen, weißen Oberteil, einer Bauchtasche mit Camouflagemuster und Sandalen bekleidet gewesen. Hinweise zur Identität des Schlägers oder zum Ablauf der Tat nimmt das 4. Polizeirevier unter der Telefonnummer (0611) 345-2440 entgegen.

Dreiste Ladendiebin

Lerchenberg, Am Samstag, 28.07.2018, entwendet gegen 10:30 Uhr eine 39-jährige aus einem Drogeriegeschäft in der Hindemithstraße Baby- und Kosmetikartikel in Wert von ca. 150 Euro. Beim Durchlaufen der Diebstahlsicherung am Ausgang des Marktes schlägt diese an. Eine Verkäuferin bemerkt dies, läuft der weiblichen Person hinterher und spricht sie auf den ausgelösten Alarm an. Daraufhin händigt die Person nach und nach Babyprodukte aus ihrer Handtasche aus. Da die Diebstahlsicherung jedoch erneut anschlägt, händigt die 39-Jährige im Anschluss auch die entwendeten Kosmetikartikel aus. Bei einer Durchsuchung der Beschuldigten durch die Polizei kann kein weiteres Diebesgut festgestellt werden. Es wurde ein Anzeige wegen Ladendiebstahls erfasst.

Taschendiebstahl am Bahnplatz

Mainz, Bahnhofplatz, Freitag, 27.07.2018, 18:00 Uhr bis 19:45 Uhr - Am Freitagabend ist es am Bahnhofplatz zu einem Taschendiebstahl gekommen. Die Geschädigte gibt an, dass ihre Geldbörse aus ihrem Rucksack entwendet worden sei. In der Geldbörse befanden sich Bargeld im einstelligen Bereich sowie Ausweispapiere. Im Tatzeitraum habe sie einer Frau den Weg in die Bahnhofstraße erklärt. Täterhinweise liegen nicht vor.

Taschendiebstahl

Mainz, Große Bleiche, Samstag, 28.07.2018, 01:14 Uhr - In der Nacht von Freitag auf Samstag ist es vor einem Nachtclub in der Großen Bleiche zu einem Taschendiebstahl gekommen. Der stark alkoholisierte 26-jährige Geschädigte schläft auf einer Parkbank vor dem Club ein. Ein Zeuge berichtet, dass ein Mann den Schlafenden abtastet, das Portemonnaie entwendet und in Richtung Flachmarktstraße flüchtet...